

## Umfrage zur Barriere-Freiheit im Fernsehen

Die **Medien-Anstalten** wollen mehr Barriere-Freiheit im Fernsehen.

Barriere-Freiheit im Fernsehen bedeutet:

Mehr Menschen können Sendungen im Fernsehen verstehen.

Zum Beispiel:

- Menschen mit Hör-schädigung
- Menschen mit Seh-störung
- Menschen mit anderen Sprachen als Deutsch

Deshalb machen die Medien-Anstalten jedes Jahr eine Umfrage.

Die Medien-Anstalten wollen wissen:

Wie viel Barriere-Freiheit gibt es im Fernsehen?

Und was hat sich seit letztem Jahr verändert?

Die Medien-Anstalten machen diese Umfrage seit 10 Jahren.

In diesem Jahr haben sich ein paar Dinge geändert.

### Das ist neu

Die Medien-Anstalten haben noch mehr Sender befragt.

Die Sender haben Fragen zu diesen Themen beantwortet:

- Unter-titel
- Audio-deskription
- Gebärden-Sprache
- Leichte Sprache

Dieses Jahr haben die Sender

auch Fragen zu anderen Angeboten beantwortet.

Denn die Sender zeigen die Angebote auch:

- im Internet
- in Apps
- in der Mediathek vom Sender

Auch diese Angebote sollen barriere-frei sein.

Dieses Jahr haben 3 **Streaming**-Anbieter bei der Umfrage mitgemacht.

Streaming heißt:

Sie können Filme und Serien auf dem Computer oder Handy schauen.

Diese 3 Streaming-Anbieter haben mitgemacht:

- Netflix
- Wow
- RTL+

Früher haben die Medien-Anstalten die Sender gefragt:

Was hat sich in den letzten 3 Monaten geändert?

Aber dieses Mal haben die Medien-Anstalten gefragt:

Was hat sich in den letzten **12** Monaten geändert?

Mit den letzten 12 Monaten meinen die Sender **das ganze Jahr 2022**.

Die Sender müssen sich ab sofort an einen neuen Vertrag halten.

Der Vertrag heißt: **Medien-Staats-vertrag**.

In dem Vertrag stehen Regeln für alle Medien.

Das sind Medien:

- Radio
- Fernsehen
- Internet
- Zeitung

## **Das steht in dem neuen Vertrag**

Alle privaten Fernseh-Sender müssen einen Bericht schreiben.

Die privaten Fernseh-Sender schreiben den Bericht alle 3 Jahre.

In dem Bericht muss stehen:

- Das haben wir bisher für mehr Barriere-Freiheit getan.
- Und das wollen wir in Zukunft für mehr Barriere-Freiheit tun.

In dem Vertrag steht auch:

Auch die **Anbieter von Zugangs-diensten**

müssen ab sofort für Barriere-Freiheit sorgen.

Anbieter von Zugangs-diensten sind zum Beispiel diese Unternehmen:

- Deutsche Telekom
- Freenet
- Vodafone

Sie können von diesen Unternehmen einen Zugang zum Internet kaufen. Dann haben Sie Internet auf Ihrem Handy oder auf Ihrem Computer. Ab sofort müssen auch die Anbieter von Zugangs-diensten die Fragen von den Medien-Anstalten beantworten.

## **Das ist das Ergebnis von der zehnten Umfrage**

Die Medien-Anstalten haben alle privaten Fernseh-Sender befragt. Fast die Hälfte von den Sendern hat geantwortet.

Es hat sich sehr viel getan.

Es gibt viel mehr Barriere-Freiheit bei den privaten Sendern.

Besonders die großen privaten Fernseh-Sender haben viel für die Barriere-Freiheit getan.

Aber auch viele kleine Sender haben die Umfrage beantwortet.

Denn auch die kleinen Sender haben verstanden:

Barriere-Freiheit ist im Fernsehen sehr wichtig.

Wir erklären Ihnen die wichtigsten Ergebnisse:

## **Barriere-Freiheit bei den großen privaten Fernseh-Sendern**

Bei den großen privaten Fernseh-Sendern gibt es 2 wichtige Firmen:

- ProSiebenSat.1 Media SE
- RTL Deutschland GmbH

ProSiebenSat.1 Media SE hat mehr Sendungen mit Unter-titeln als RTL Deutschland.

Bei beiden Sendern gibt es jetzt mehr Audio-deskription.

## Hier lesen Sie die Ergebnisse für ProSiebenSat.1:

Bei ProSiebenSat.1 Media SE gibt es viele Sendungen mit Unter-titeln.  
Zu ProSiebenSat.1 Media SE gehören zum Beispiel  
die beiden Sender **ProSieben** und **Sat.1**.

Bei ProSieben gibt es schon seit vielen Jahren Unter-titel.  
ProSieben bietet auch viel **Audio-deskription** an.  
Audio-deskription heißt: Beschreibung:  
Eine Stimme spricht im Film eine Beschreibung für gehör-lose Menschen.

Das ist neu bei ProSieben:

- Es gibt jetzt sogar barriere-freie Werbung.  
Dann können mehr Menschen die Werbung verstehen.
- Und es gibt auch **Unter-titel in Einfacher Sprache**.  
Auch mit einfacher Sprache  
können mehr Menschen die Sendungen verstehen.

Beim Sender Sat.1 gibt es jetzt auch mehr Sendungen  
mit Unter-titeln und Audio-deskription.  
Beide Sender haben jetzt mehr Sendungen mit Gebärden-Sprache.

## Hier lesen Sie die Ergebnisse für RTL Deutschland:

Zu RTL Deutschland gehören zum Beispiel  
die beiden Sender **RTL** und **Vox**.  
Auch bei RTL gibt es dieses Jahr  
mehr Unter-titel und Audio-deskription als letztes Jahr.

RTL arbeitet jetzt mit der App **Greta und Starks**.  
Greta und Starks ist eine App für Audio-deskription und Unter-titel.  
Mit der App bekommen Sie Filme mit Audio-deskription und Unter-titel überall:

- im Fernsehen
- auf dem Handy oder auf dem Computer
- im Kino

Der Sender Vox hat besonders viele Sendungen mit Untertiteln.  
Vox bietet auch Audiobeschreibung an.  
Die Audiobeschreibung bekommen Sie über die App Greta und Starks.

## **Barriere-Freiheit bei kleinen privaten Fernseh-Sendern**

Kleine private Fernseh-Sender bieten selber **noch nicht viel** Barriere-Freiheit.  
Aber viele Sender zeigen die Filme auch auf YouTube.  
YouTube arbeitet mit einem Computer-Programm:  
Das Computer-Programm macht automatisch Untertitel für die Videos.

Manche Fußball-Vereine haben einen eigenen Fernseh-Sender.  
Dort finden Sie manchmal barriere-freie Angebote.  
Zum Beispiel bei **FC Bayern.tv Live**:  
Dort finden Sie Untertitel für Fremdsprachen.  
Oder bei **Werkself-TV** von Bayer 04 Leverkusen:  
Dort finden Sie manchmal ein Programm für blinde Menschen.

**MTV** ist ein Musik-Sender.  
MTV zeigt die Videos auch auf YouTube.  
Bei YouTube können Sie dann Untertitel zum Video sehen.

**WeltN24** ist ein Fernseh-Sender für Nachrichten.  
Der Sender bietet bald Transkriptionen für alle Sendungen an.  
Der Sender zeigt jetzt auch oft Gebärdensprache im Fernsehen.

## **Barriere-Freiheit bei den Streaming-Anbietern**

Ein wichtiger Streaming-Anbieter ist Netflix.  
Bei Netflix gibt es für alle Filme Untertitel.  
Es gibt sogar spezielle Untertitel für Menschen mit Hörschädigung.  
Diese Untertitel gibt es in verschiedenen Sprachen.  
Viele Filme haben auch Audiobeschreibung.  
Bald haben alle neuen Filme bei Netflix Untertitel und Audiobeschreibung.

Bei Netflix finden Sie noch andere Hilfen für mehr Barriere-Freiheit.

Zum Beispiel:

- Es gibt einen Screen-Reader.
- Es gibt kurze Befehle für die Tastatur.
- Sie können die Untertitel anpassen.
- Sie können Befehle sprechen statt schreiben.

Das ist auch wichtig:

Netflix will mehr Vielfalt in den Sendungen zeigen.

Das bedeutet:

Netflix will viele verschiedene Menschen zeigen:

- Menschen mit und ohne Behinderung
- Menschen mit verschiedenen Hautfarben

## **So geht es weiter**

Der neue Vertrag ist sehr wichtig für mehr Barriere-Freiheit.

Der Vertrag zeigt allen Sendern:

Wir müssen noch mehr für die Barriere-Freiheit tun.

Im neuen Vertrag steht:

Die Umfrage soll es alle 3 Jahre geben.

Aber die Medien-Anstalten machen die Umfrage trotzdem jedes Jahr.

Die Medien-Anstalten wollen dafür ein Computer-Programm entwickeln.

Das ist einfacher für die Medien-Anstalten und für die Sender.

Die Umfrage von diesem Jahr hat gezeigt:

Computer-Programme können viel für Barriere-Freiheit tun.

Computer-Programme können zum Beispiel diese Funktionen anbieten:

- Untertitel
- Transkription
- Screen-Reader

Alle Sender können mit solchen Computer-Programmen arbeiten.

Deshalb können alle Sender noch mehr für Barriere-Freiheit tun.  
Die Medien-Anstalten machen weiter jedes Jahr die Umfrage.  
Die Medien-Anstalten wollen anderen Ländern damit zeigen:  
Wir setzen uns für mehr Barriere-Freiheit in Deutschland ein.  
Der neue Vertrag hilft den Medien-Anstalten dabei.